Für Mensch und Natur

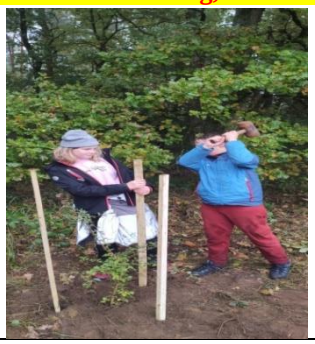
Der Natur in Stadt, Wald und Flur
gilt unser Interesse und Einsatz!

NABU
Gruppe Mühlheim und Offenbach

# Herbstferien 2022 - Motto: „Raus statt im Haus"

## Geplantes Ferienangebot (5 Tage) von Mo. den 24. bis einschl. Fr, 28. 10.

**NABU-Herbstferienangebot für 8 - 13 jährige Kinder! – „*Raus statt im Haus*" - Natur erleben, Tiere unterstützen!**
Vom NABU haben wir wieder ein kostenfreies fünf Tage dauerndes naturbezogenes Herbstferienangebot organisiert.
Ansprechpartner für weitere Details: Ernst von Hermanni; ernst.vh@gmx.de
**Vortreffen am Dienstag, den 18. 10.; 18 Uhr im Pavillon der Seniorenwohnanlage Fährenstr. 6**



Bilder vom NABU-Herbstferienprojekt 2020

Ausgestattet mit einen Schutzhandschuh landet der Harris-Falke auf dem ausgestrecktem Arm auf dem Handschuh.

Anfertigen von Nistkästen und Futterhilfen für Vögel

Die verschiedenen geplanten und terminlich vorbereiteten Tagesaktivitäten sind in der nachstehenden Übersicht ausgewiesen. Sie orientieren sich zum Teil an den erfolgreich verlaufenen Ferienprogrammen der letzten Jahre.
Es sind alles Aktivitäten tagsüber im Nahbereich, so dass die Übernachtung immer zuhause erfolgen kann und nicht vom NABU organisiert werden muss.
Die Teilnahme ist für die Kinder **kostenfrei**. Allerdings entstehen beim NABU, dem anbietenden Veranstalter, bereits vor dem Veranstaltungsbeginn kostenpflichtige Vereinbarungen z.B. für qualifizierte Führungen oder Reservierungen.
Um unnötige Ausgaben durch Nichtteilnahme trotz einer Zusage zu vermeiden, ist eine Teilnahmesicherheitsleistung (Kaution) von 20 Euro zu leisten, die am Ende wieder rückerstattet wird. Begleitet werden die Gruppen immer von mindestens zwei Personen (NABU-Mitglieder).
*Kontaktperson: Ernst von Hermanni, Thomas-Mann-Straße 38 / Telefon: 06108-75989 oder 0175-2444652 /*
*E- Mail: ernst.vh@gmx.de* oder

| **NABU-Herbstferienangebot 2022 – 24. bis 28. Okt.** | *Organisiert vom* NABU | *…. und weitgehend geleitet von Ernst v.H., und Mo. Di. mit Doris Ritz und Mi,, Do., Fr. Melissa Monat und ????* |
|---|---|---|

| **Aktionstage** | **1** | **2** | **3** | **4** | **5** | **Sa., 29. und So. 30. 10.** Keine Aktion! Privates Einstimmen auf das Ferienende |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Mo | Di | Mi | Do | Fr. | |
| | **24.** | **25.** | **26.** | **27.** | **28.** | |

| **Themen-Stichworte zur Tagesaktivität und Hinweise zum jeweiligen Start-und Rückkehrort und der Zeit** | |
|---|---|
| **1** | **Montag - Treffpunkt 10 Uhr Parkplatz Naherholungsgebiet**<br>Begrüßung Grillplatz am Naherholungsgebiet, Fußmarsch zum Gailenberg und am Waldrand weitere Büsche pflanzen. Auf dem Heimweg könnten wir auch noch Kontrollen der vom NABU gehängten Nistkästen machen. |
| **2** | **Dienstag,. Treffpunkt 10 Uhr Parkplatz Naherholungsgebiet.**<br>Fußmarsch zum Gailenberg und bei den neu gepflanzten Büschen den Verbissschutz montieren<br>**Anschließend noch Aktionen Streuobstwiese und Wald** |
| **3** | **Mittwoch, Treffpunkt 11 Uhr Vereinsheim** Nistkästen und Futterhilfen basteln Vereinsheim Kaninchen |
| **4** | **Donnerstag, Treffpunkt 11 Uhr Anton Dey Str.19 zur Abfahrt nach Offenbach zum Kletterwald**<br>**Nachmittags 15 Uhr Treffen mit der Falknerin, Thema: Greifvögel und Eulen**<br>Wir werden Greifvögel und Eulen ganz nah kennenlernen und beobachten und erhalten je nach Trainingsziel ein individuell gestaltetes Falknererlebnis. Wir erfahren etwas über die jahrtausendealte Tradition der Falknerei und über die tägliche Arbeit (in diesem Fall) einer Falknerin. Es wird uns genau erklärt, wie ein Greifvogel am einfachsten zu handhaben ist. Und wir werden beobachten, wie er gerne wieder zur Falknerin oder dem Halter zurückkommt, auch nachdem das Tier frei fliegen durfte. Evtl. werden wir auch die Möglichkeit geboten bekommen, einen Greifvogel selbst zu füttern, zu halten und wieder auf der geschützten Hand landen zu lassen. Dieser Moment, in dem der Vogel die Hand verlässt und aus der Freiheit wieder zum Menschen zurückkehrt, ist etwas ganz Besonderes. |
| **5** | **Mittwoch, Treffpunkt 11 Uhr Vereinsheim** Kaninchen H25; Naherholungsgebiet<br>Thema Wald und Treffen mit dem Jagdpächter In den kalten Monaten ist eine Ruhe in der Natur. Wenn der Herbst beginnt, besonders aber im Winter, sehen wir meist noch weniger Tiere als während der Sommermonate.<br>Welche Wildtiere leben in unseren Wäldern. Anhand von Gips-Fußabdrücken bestimmen wir die Tiere. Wie leben die verschiedenen Wildtiere im Wandel der Jahreszeiten, und wie verbringen sie die kalten Wintermonate? Welche Strategien verfolgen sie und welche Gefahren bestehen, wenn sie in ihrer Ruhe gestört werden?<br>Das erläutert der Jagdpächter Kyriakos Papadopulos bei einem herbstlichen Streifzug durch den Wald. |